

## Flaschenweine weiß 0,75l

### **Deutschland**

#### *Württemberg*

##### **2016 Remstalkellerei**

Sauvignon Blanc, QbA  
trocken, frische und lebendige Säure,  
Aroma von Stachelbeere und Brennesel

Euro 20

##### **2016 Fellbacher Weingärtner**

Fellbacher Goldberg, Riesling, Kabinett  
feinherb, fruchtiges Aroma

Euro 20

##### **2017 Weingut Gerhard Aldinger**

Untertürkheimer Gips, Riesling \*\*, Erste Lage  
Ein eleganter Riesling mit feinem Schmelz und animierender Säure. In der Nase besticht dieser Wein durch dezente Aromen von Minze und Zitronengras sowie eine kraftvolle und dennoch elegante Mineralität. Im Gaumen spiegeln sich typische Rieslingaromen von Pfirsich und Zitrone sowie eine salzige mineralische Note wider.

Euro 26

##### **2016 Graf Adelman**

Riesling, Kleinbottwarer Süßmund „Das Lied von der Erde“, Großes Gewächs  
„Kleinbottwarer Süßmund“ ist seit ca. 400 Jahren als Spitzenlage des Weinguts bekannt und wird seit jeher zu den besten Lagen Württembergs gezählt, Fläche ca. 6 Hektar, 35 Jahre alte Reben. Duft von Aprikose und Mirabelle, sehr saftig, am Gaumen druckvoll und kräuterig-frisch, sehr langer Abgang. Ein Wein mit großer Zukunft!

Euro 61

#### *Rheingau*

##### **2016 Weingut Robert Weil**

Riesling, QbA  
Der trockene Wein hat feine Aromen von Früchten wie Apfel und Pfirsich.

Euro 30

##### **2015 Weingut Spreitzer**

Riesling, Hattenheimer Wieselbrunnen, Großes Gewächs  
Sonnengelb entfaltet er fruchtige Aromen von frischen Birnen, süßen Aprikosen und herben Quittengelee. Am Gaumen fügen sich feine Nuancen von Grapefruit mit Ananas und reifer Mandarine hinzu, die von mineralischen Akzenten umtanzt werden. Der Körper ist intensiv fruchtbetont und überraschend opulent. Die verführerische Säure mit lebendiger Frucht zeigt sich bis in den intensiven Nachhall.

Euro 63

Der Boden der Hattenheimer GG Lage ist vor allem von Quarzit, Löss und Mergel geprägt. Diese Komponenten gepaart mit dem Ausbau im alten Holzfass und der typischen Brunnenlagen- Mineralität bringen einen kräutrigen, feinfruchtigen Riesling mit puristischer Salzigkeit hervor.

## Mosel

### **2016 Heymann- Löwenstein**

Riesling, Schieferterrassen

Euro 39

Schöne reife, warme Nase. Süße pinke Grapefruit und Orangenzesten. Süßlicher Zitronensaft mit feiner Quitte, darunter auch ein Hauch reifer Apfel und Birne sowie Assam Tee. Ein extrem balancierter Wein in 2015. Es gibt eine gehörige Portion Charme. Trotz der ausgeprägten Säure ist der Wein extrem lecker. Die Süße und die Säure passen perfekt. Ein so schön pikanter Wein von den Schieferterrassen, er schließt auf höchstem Niveau an die großen Jahrgänge an.

Löwensteins Gutsriesling ist das, was bei anderen Weingütern eigentlich als trockene Spätlese zählt. Der Wein wird nach der Ernte in ganzen Trauben kurz angequetscht, mindestens 12 Stunden, sehr vorsichtiges Abpressen, Vergärung mit Spontanhefe im großen Holzfass.

### **2015 Josef Rosch**

Riesling, Spätlese, edelsüß

Euro 29

Fein und elegant mit spürbaren Frucht nuances in der Nase. So präsentiert sich der Wein im Glas. Am Gaumen erleben wir eine mundfüllende, dichte Fruchtsüße, die sich aus dem Hintergrund den Weg durch die dezent mineralische Aromatik des schiefersteinigen Mosel Terroir bahnt. Delikate Aromen von Litschi und Mandarinen werden von einer subtilen Kräuterwürze ergänzt.

### **2014 Fritz Haag**

Riesling Brauneberg Juffer-Sonnenuhr, Großes Gewächs

Euro 53

Wunderschöne Blume mit perfekt dosierter Portion Schiefer in der Nase. Harmonisch am Gaumen, konzentrierte Mineralnote, tiefgründig und lang. Bei feiner Fülle ein sehr filigraner Wein, der von seiner feinen Struktur getragen wird.

VDP Große Lage. Die Brauneberger Juffer ist eine reine Südlage bei einer Steigung bis zu 70 %. Die Lage ist zu 100% mit der Rieslingrebe bestockt. Der lockere, feine, tiefgründige und hochanteilige Schieferverwitterungsboden speichert die Wärme optimal wobei die Mosel gleichzeitig als Reflektor dient, was die Sonneneinstrahlung noch intensiviert. Das Zusammenspiel des Bodens, die Nähe zur Mosel und das ausgeprägte Mikroklima bilden die Basis dieses hochfeinen, lebendig - fruchtigen Rieslings.

### **2014 Eitelsbacher Karthäuserhofberg Tyrell's Edition**

Riesling, Spätlese

Euro 55

Sehr steinige, sehr salzige, mineralische Nase. Extrem schlank. Grapefruit, Zitrusfrüchte, Zitronengras, nur ein ganz feiner Hauch Exotik dahinter in Form von Passionsfrucht. Im Mund glasklar. Weiße Grapefruit, rote Grapefruit, weiße Johannisbeere und wieder viel Salz und Stein. Die Leichtigkeit des Schiefers und die Verspieltheit. Der Wein mit seinem tollen Volumen, viel Körper und endlich feiner, tänzelnder Säure deutet vom Schmelz einen viel höheren Alkoholgehalt an, als tatsächlich vorhanden ist: Nur 11,5%! Extrem präzise gezeichnet. Ziemlich das Sauberste was man in diesem Teil Deutschlands auf die Flasche bringen kann. Geniales Spiel im Mund. Finesse pur mit Druck und langem Nachhall.

## *Baden und Bodensee*

### **2016 Weingut J. Heger**

Grauer Burgunder, Kabinett  
trocken, Duft nach Birne und Aprikose, fruchtigem Apfel,  
etwas Akazienhonig

Euro 28

### **2017 R. & M. Aufricht**

“Der Seehas vom Bodensee“ , QbA  
Cuveé aus Rivaner & Pinot Blanc  
trocken, frisch und saftig

Euro 23

### **2016 Alexander Laible**

Riesling 3\*(mind. 25 Jahre alte Reben), trocken  
Dieser Spitzenriesling ist ein Vorzeigeprodukt des Badischen Weinbaus. Rassig, spritzig mit  
eleganter Säure. Er überzeugt durch seine Reinheit und Komplexität. Der Wein wirkt frisch,  
knackig und fruchtig. Zitrus, Weinbergpfirsich und kleine Ananas in der Nase. Am Gaumen  
zeigt sich der Wein saftig mit sehr schönem Nerv und große Mineralik. Langanhaltendes  
Finish.

Euro 31

### **2016 Arndt Köbelin**

Weisser Burgunder 3\* (alte Reben mind. 40 Jahre)  
Spätlese trocken  
Helle, gelbe Reflexe und feiner Duft von Steinfrüchten. Der fein verwobene Wein ist  
vielschichtig, cremig und mit vollem Körper.

Euro 37

## *Nahe*

### **2016 Emrich-Schönleber**

Grauburgunder –S-  
Der Wein leuchtet goldgelb mit brillantem Schimmer im Glas.  
Er besitzt reife, exotische Fruchtaromen wie Banane, Vanille und Guave. Zitrische Nuancen  
zeigen sich klar und verhältnismäßig kühl.  
Am Gaumen bereitet er feinsaftig mit einer reifen Würze und viel Frucht von Anfang an  
Freude. Es folgen zart nussige Aromen mit einer lebendigen Säure gefolgt von Mineralität.  
Der Wein hat Kraft und eine schöne Tiefe, die schmelzig am Gaumen mit einer tollen  
Balance begeistert.

Euro 35

## *Pfalz*

### **2016 Philipp Kuhn**

Weißer Burgunder, QbA, trocken

Euro 24

Frische Birne, Walnuss, getrockneter Apfel und im Abgang ein Hauch von süßer Melone. Ein perfektes Spiel mit einer milden, aber dennoch frischen Säure und höchster Eleganz. Die Weinberge stehen in Laumersheimer, Dirmsteiner und Großkarlbacher Lagen.

### **2016 Philipp Kuhn**

Sauvignon Blanc, QbA, trocken

Euro 31

Der Wein duftet herrlich verführerisch nach Stachelbeere, frischer Minze, Zitronengras und weiteren tropischen Früchten. Am Gaumen saftig, würzig, ein Spiegel der Nase mit mineralischem Tiefgang, Feuerstein und würzig-feurigem Nachhall.

### **2013 Dr. Bürklin-Wolf**

Wachenheimer Altenburg Riesling, trocken

Euro 43

Margeritenduft und das Aroma von weißem Pfirsich werden von einem Mineralgerüst umhüllt. Der Abgang hallt nach mit Ananas und Zitrusfrüchten.

Altenburg ist eine erstklassige Lage. Das Weingut gibt mit Premier Cru "PC" einen Hinweis auf die schützenswerte Herkunft außergewöhnlicher Rieslinge.

### **2016 Lergenmüller**

Sauvignon blanc, Feuerstein

Euro 34

Der Wein duftet nach frisch gemähtem Gras, Kräuter, Brennnessel, und nach einem Hauch Grapefruit. Klar und feinsaftig; lebendig frisch mit Zug; feiner Körper mit Kraft und Rückgrat, etwas Strauchtomate; Grapefruit, Salbei und Kräuter; hat Substanz, komplex und tief; lang im Abgang mit Stachelbeeren, Grapefruit und Kräutern.

## *Franken*

### **2015 Weingut Fürst**

Riesling „pur mineral“

Euro 28

Saftige Grapefruit-Orangennase mit feiner Blütenstilistik dazu, verspielter Wein, und dann kommt eine steinige Mineralität, fast ein wenig an Granit erinnernd. Sehr saftiger Mund, ein Wein mit acht Gramm Säure und final knapp drei Gramm Restzucker. Der Wein macht unglaublich viel Spaß - lebendig, vibrierend, mit schöner Länge. Ein wirklich großer Spaßmacher, pikant und sehr lecker.

### **2016 Weingut Bickel-Stumpf**

Scheurebe trocken, Johannisberg Thüngersheim

Euro 29

Klee, Kräuter mit einem Hauch rosa Grapefruit. Klar und feinsaftig; lebendig frisch und sehr direkt. Ein Wein mit festem Körper, Kraft und Rückgrat, Spannung und Tiefe. Im Finale Kräutermineralität und Kernobstfrucht.

### **2016 Weingut Bickel-Stumpf**

Silvaner, Kapellenberg Frickenhausen

Euro 30

Erste Klasse! Der Silvaner aus dem wunderbaren Kapellenberg blickt über ein besonders schmales Stück des Maintals hinweg. Die alte Frickenhäuser Muschelkalklage erstreckt sich östlich des Ortes mit einer Hangneigung von bis zu 60% unmittelbar am Main entlang. Alte, sehr gepflegte Rebanlagen, gestaffelte Handlese und eine schonende Vinifikation im fränkischen Holzfass sind das Geheimnis seiner komplexen Art.

Der Silvaner glänzt mit weicher Säure, vollem Aroma und herrlich saftigem Trinkspaß. Apfel, Pfirsich und Stachelbeere sowie Birne werden Sie verzaubern.

## *Rheinhessen*

### **2015 Wittmann**

Riesling trocken

Euro 25

Hier ist die Mineralität mit viel Salz vorne, dann grüne Birne, Ananas, grüne Kiwi und säurebetonter Landapfel. Der Wein ist ungemein lebendig und macht immens viel Spaß.

### **2016 Dreissigacker**

Weissburgunder „Einzigacker“

Euro 79

„Wie ein athletischer Boxer, viel Extrakt, kühl, mit langem Nachhall und großem Potential.“ Dieser Weissburgunder ist einzigartig. Charakterstark, lang, verspielt, vielschichtig und extraktreich. Gibt man ihm die Zeit sich im Glas zu entfalten, kann man mit jedem Schluck neues entdecken.

Hier zeigt sich wahre Größe. Filigraner, sehr austarierter Wein. Tolle Fruchtaromatik mit einem Hauch Exotik. Dennoch sehr frisch, mineralisch und lang im Mund. Ein Wein mit viel Ausdruck und Schmelz.

Die Weissburgundertrauben wurden von Hand in mehreren Schritten nach Reife geerntet und in Einheitsbehältern in das Weingut befördert. Um eine optimale Auslaugung der Aromastoffe zu gewährleisten, wurden die Beeren leicht angemahlen und für einige Stunden im eigenen Saft stehen gelassen. Der Saft vergor in 500l Eichenholzfässern über ca. 12 Woche mit den Traubeneigenen Hefen den Zucker in Alkohol. Nach 9 Monaten Hefelager, wird der Weissburgunder Ende Juli auf Flaschen gefüllt.

### **2016 Dreissigacker**

Westhofener Chardonnay

Euro 40

Die aus der Lage Aulerde und Morstein stammenden Chardonnay-Trauben offenbaren einen fruchtigen und blumigen Duft von Maracuja, frischer Ananas, zart Banane und Flug-Mango. Die Aromen werden von eleganten, nussigen und zart-rauchigen und buttrigen Noten unterstützt. Ein herrliches Brotkustendaroma ergänzt. Am Gaumen dann ist der Wein trocken samtig und weich. Die mehrmonatige Lagerung auf der Feinhefe macht ihn geschmeidig und einfühlbar. Aromen der Nase werden von mineralischen, finessenreichen Komponenten nachhaltig am Gaumen geprägt. Der Abgang begeistert mit einem zarten Schmelz und herrlichen Spiel von Süße-Säure und Frische.

### **2015 Schätzel**

Nierstein Riesling „KabiNett“, feinherb

Euro 32

Gelbe Früchte, Limette, grüne Apfelschale, Sauerampfer, zart nussige und etwas kräuterige und mineralische Aromen im leicht wilden Bouquet. Am Gaumen saftig, sehr feine Säure, harmonisch, nachhaltig, wieder etwas Mineralik. Zeigt schiefertypische Spannkraft.

Toll, zum Aperitif!

Jahgangsänderungen behalten wir uns vor  
Alle unsere Weine und Schaumweine enthalten Sulfite und Schwefel

# Österreich

## Niederösterreich- Kamptal

### 2011 Johannes Topf

Grüner Veltliner „Hans Topf“

Euro 45

Der Wein hat eine leuchtende strohgelbe Farbe mit feinen grün-goldenen Glanzlichtern. Im Bouquet verschmelzen fruchtig pikante Rebsortenaromen wie Apfel, weißer Pfeffer mit eleganten, feinwürzigen (Fassreife-)Noten von Vanille und Brioche. Am Gaumen ist der Wein mineralisch, dicht und kraftvoll mit enormer Fülle, und zugleich sehr charmant mit der klaren rebsortentypischen Würze des Grünen Veltliners - ein großartiger Wein mit eindrucksvollem Potenzial!

### 2015 Johannes Topf

Chardonnay Hasel

Euro 43

Glänzende goldgelbe Farbe und eleganter leicht exotischer Duft. Vollmundig mit mächtiger Frucht und perfekter Harmonie von Fülle und weich gereiftem Tannin.

Die feinen Eichenholznoten sind am Gaumen nur kaum vernehmlich und begleiten ein wunderschönes, lang anhaltendes Finale.

Über die Lage: Im Herzstück der Riede Hasel befinden sich die Weingärten (Mitterhasel). Die Neigung dieser Riede erstreckt sich nach Süden. Im Hasel findet man sehr tiefgründige, kalkhaltige Lößböden, die eine ideale Wasserversorgung des Rebstocks gewährleisten.

# Portugal

## Melgaço

### 2016 Soalheiro

Primeras Vinhas Alvarinho

Euro 36

Zitrusgelbe Farbe mit silbernen Reflexen. In der Nase wiederum diese vielschichtige und betörende Aromatik von Pfirsich, Zitrusfrüchten, Apfel und roten Beeren. Am Gaumen körperreich voller Eleganz. Alvarinhotypische frische Aromen von tropischen Früchten und Blutorangen gleiten über die Zunge, dazu diese feine angenehme Mineralität. Im nicht enden wollenden Abgang tief und seidig. Ein hinreißender Wein, der aus einer 1974 gepflanzten Einzellage stammt, die sich direkt am Weingutshaus befindet. Ein Wein mit einer geringen Produktionsmenge von nur ca. 6600 Flaschen.

# Frankreich

## Burgund

### 2016 Albert Bichot

Chablis 1er Cru – Les Vaucopins

Euro 39

Domaine Long-Depaquit

frisches, saftiges Bukett mit feinen Fruchtnuancen, mineralische Note

### 2011 Domaine Antoine Jobard

Meursault „Poruzot“ 1er Cru

Euro 105

Der Poruzot ist ein Kraftprotz. Tief und intensiv. Ein sensationeller Meursault. Das enorme Volumen ist schon in der Nase deutlich zu spüren. Mineralität bis zum Abwinken.

Dass Antoinettes Jobard Weine ultrarar sind weiß jeder, der schon mal vergeblich gesucht hat, sicher gehört er zu den allerbesten, fast mythischen Erzeugern in Meursault.

### 2012 Domaine Olivier Leflaive

Chassagne-Montrachet 1er Cru „Clos Saint Marc“

Euro 103

Olivier Leflaive konnte die zwei besten Lagen in Chassagne kaufen, uralter Rebbestand, winzige Parzellen. Biologisch organische Bearbeitung. Sensationelle Qualitäten auf der Qualitätshöhe der Domaine Leflaive.

Der Wein ist extrem mineralisch, viel gradliniger als Puligny und extrem alterungsfähig.

### 2012 Domaine Marc Morey

Puligny- Montrachet 1er Cru – Referts

Euro 151

Der Puligny Village schien kaum verbesserbar, der 1er Cru ist aber ungeheuer Achtung gebietend. Weniger charmant zu trinken als der Village, der 1er Cru verlangt mit seiner ungeheuren Wucht alle Aufmerksamkeit. Alles ist da im Überfluss. Um bei der Frische und Finesse den Village zu übertreffen, was er sicher wird, braucht er aber einige Jahre Ruhe. Dann aber ein wahrhaft großer Wein

### 2015 Domaine Robert – Denogent

Pouilly- Fouissé, Vieilles Vignes Cuvée Les Cras

Euro 83

Duftiger weißer Pfirsich mit Orangenblüte und rosa Grapefruit. Feines Salz und Kalksteinaromatik. Im Mund in seiner ausgeprägten Mineralik fast Schärfe zeigend, dazu extrem präsent, aber ob des hohen Extraktes sehr saftige Säure, fast ein Rieslingtouch. Grandiose Harmonie und komplexe Verspieltheit zeigend, der Wein hallt unendlich nach in seiner feinen Mineralik, man trinkt noch nach 2 Minuten und bedet in diesem raffiniert eleganten Wohlgefühl.

### 2012 Domaine Coche-Dury

Aligoté

Euro 213

Insgesamt besitzt Coche-Dury 11 Hektar Reben an der Côte de Beaune. Der größte Teil befindet sich in Meursault, wo Coche, der seit dem Jahr 2000 von seinem Sohn Rafael unterstützt wird Jean-François Coche besitzt kein Handy und keinen PC. Wer mit ihm sprechen will, muss ihm ein Fax schicken oder versuchen, ihn über Festnetz anzurufen. Aber auch dann ist nicht sicher, ob man ihn erreicht. Er nimmt das Telefon nur ab, wenn er Lust hat. Und wenn er es abnimmt, ist er nicht sehr leutselig. Seine Auskünfte sind knapp. Und für das Wenige, das er zu sagen hat, macht er nicht viel Worte.

Die meisten Fragen, die ihm gestellt werden, kreisen um das Thema, wo man seinen Wein bekommt und wie viel Flaschen möglicherweise zur Verfügung stehen. Denn die Weine des 60jährigen Winzers kann man nicht einfach ab Kellertür kaufen. Sie sind lange im Voraus reserviert. Um ein paar Flaschen zu bekommen, muss man sich an einen der wenigen Händler wenden, die es für die Coche-Weine gibt.

## *Roussillon*

### **2011 Domaine de l'Horizon, Thomas Teibert**

Euro 32

Le Patriot, Muscat Petit Grain (dominierend), Macabeau und Grenache Blanc  
Einladender Duft nach Blüten, Rosenblättern und Grapefruit. Am Gaumen zeigen sich Anklänge an reife Pfirsiche und Mango. Der Abgang ist langanhaltend und zeigt eine jugendliche Frische.

Die Domaine de l'Horizon gegründet 2006 von Thomas Teibert und der Familie Christ befindet sich in Calce am Fuße der Pyrenäen oberhalb von Perpignan. Die 14 ha Weinberge sind mit den autochthonen Rebsorten der Region bepflanzt: Macabeau, Grenache Gris, Grenache Blanc und Muscat Petit Grain für die Weißweine, sowie Carignan, Grenache Noir und Syrah für die Rotweine. Die Rebanlagen sind zwischen 40 und 100 Jahre alt. Von Beginn an bewirtschaften wir unsere Weinberge biodynamisch. Seit 2011 sind wir zertifiziertes und kontrolliertes Mitglied von Biodyvin.

## ***Italien***

### *Toscana*

### **2016 Montepeloso Bianco**

Euro 31

Claretta, Malvasia Bianca, Trebbiano, Vermentino  
Fabio Chiarello ist das Kunststück zwischen anspruchsvoll und unkompliziert perfekt geglückt. Dabei bleibt er sich und seiner Philosophie des Blendens lokaler Sorten treu. Die Malvasia Bianca sorgt für den Unterbau, der Trebbiano Toscano und die Claretta für Leichtigkeit und Frische, der Vermentino für Aroma. Ein feiner, zart nach Kräutern und Citrusfrüchten duftender mediterraner Wein mit moderat eingebundener Säure und knochentrockenem Geschmack. Nicht fett, sondern leicht und weich.

### *Südtirol*

### **2016 Terlan**

Euro 33

Sauvignon blanc Winkl  
Der Wein strahlt hellgelb mit grünlichem Schimmer. Er offenbart angenehm feine und ausgewogene Sauvignon Blanc Aromen im Glas. Intensiv fruchtiges Bouquet mit Nuancen von Holunderblüten und Anklängen von reifen Früchten.

### *Ligurien*

### **2016 Etichetta Nera Colli di Luni**

Euro 35

Vermentino, DOC  
Harmonischer Geschmack von Akazienhonig und Golden Delicious Äpfeln.

### *Friaul*

### **2015 Silvio Jermann**

„Were Dreams, now it is just wine!“

Euro 89

Chardonnay  
Einer der besten Chardonnays Italiens. Voll und dicht, sehr fruchtstark, leichte Exotik, trotz der Üppigkeit niemals fett, spielerisch aber intensiv. Die zarte Vanille vom Holz passt hervorragend mit der Passionsfrucht und Aprikose zusammen, ein Hauch Zitronenabrieb bewahrt die Frische. Einer der wenigen italienischen weißen Kultweine.